

Hinweise zur Anwendung des FIF 360° im HTS

Liebe Kund*innen,

im Folgenden haben wir einige Hinweise für Sie zusammengestellt, die Ihnen die Anwendung des *Fragebogens zur Integrativen Führung – 360°* (FIF 360°) im Hogrefe Testsystem (HTS) erleichtern sollen.

Der FIF 360° ermöglicht es, Führungs- und Kommunikationsverhalten aus unterschiedlichen Perspektiven zu betrachten. Je nachdem, welche Personen Sie in Ihr Feedback einbeziehen möchten, stehen Ihnen hierfür im HTS sechs unterschiedliche Testformen zur Verfügung:

- **FIF-SB:** Selbsteinschätzung der Führungskraft
- **FIF-MA:** Einschätzung durch Mitarbeitende
- **FIF-V:** Einschätzung durch Vorgesetzte
- **FIF-K:** Einschätzung durch Kolleginnen und Kollegen
- **FIF-E:** Einschätzung durch externe Personen
- **FIF-GF:** Einschätzung der geteilten Führung im Team

Sie können einzelne Perspektiven einsetzen oder mehrere Perspektiven miteinander kombinieren. So lässt sich die Befragung passend zu Ihrer jeweiligen Fragestellung gestalten.

Testteilnehmer*innen anlegen und Testform auswählen

Für die Durchführung wird **jede Person, die einen Fragebogen bearbeitet, als eigene Person im HTS angelegt**. Dies gilt sowohl für die Führungskraft selbst als auch für alle Personen, die eine Fremdeinschätzung abgeben. Wenn Sie beispielsweise eine Führungskraft von fünf Mitarbeitenden und einer vorgesetzten Person beurteilen lassen und zusätzlich die Selbsteinschätzung der Führungskraft einbeziehen möchten, werden im HTS also insgesamt sieben Personen angelegt.

Das Anlegen der Testteilnehmer*innen kann sowohl über den Personenverwaltungsbereich des HTS als auch direkt im Bereich Testvorbereitung erfolgen. Bei Personen, die eine Fremdeinschätzung vornehmen, können Sie dabei anstelle des Namens einen **individuellen Code** verwenden, sodass die Anonymität der beurteilenden Personen gewahrt werden kann.

Nachdem Sie eine teilnehmende Person angelegt haben, wählen Sie diese im Testvorbereitungsbereich aus. Anschließend wählen Sie die passende Testform.

Bei der Auswahl der Testform öffnet sich ein Fenster zur Testkonfiguration, in welchem Sie wählen können, welche der vier Module des FIF 360° bearbeitet werden sollen. **Bitte beachten Sie, dass Sie für alle Personen, deren Ergebnisse Sie später gemeinsam auswerten möchten, dieselben Module auswählen müssen.**

Exkurs: Nutzen Sie die Gruppierungsfunktion im HTS!

Gerade bei einem 360°-Feedback können schnell eine Vielzahl an Beurteilung zusammenkommen. Um diese bei der Auswertung möglichst einfach zuordnen zu können, empfehlen wir, **alle Testteilnehmer*innen, deren Beurteilungen sich auf dieselbe Führungskraft beziehen, bereits in der Vorbereitung einer gemeinsamen Gruppe zuzuordnen.**

Wenn Sie eine Person im Bereich Testvorbereitung neu anlegen oder eine bereits angelegte Person auswählen, können Sie diese direkt einer Gruppe zuweisen. Aktivieren Sie hierzu das Feld „Erweiterte Einstellungen“, indem Sie den entsprechenden Schieberegler auf „I“ schieben. Tragen Sie anschließend im Feld „Bezeichnung/Gruppe“ den gewünschten Gruppennamen ein. Als Gruppenbezeichnung eignet sich beispielsweise der Name oder ein eindeutiger Code der zu beurteilenden Führungskraft.

Sobald Sie eine Gruppe angelegt haben, steht Ihnen diese automatisch beim Anlegen weiterer Personen im Feld „Gruppe“ zur Auswahl. So können Sie alle zugehörigen Testteilnehmer*innen nach und nach derselben Gruppe zuordnen.

Alternativ können Sie die Testteilnehmer*innen zunächst einzeln anlegen und nachträglich in der Personenverwaltung einer gemeinsamen Gruppe zuordnen.

Eine ausführliche Beschreibung zur Anlage von Personen, zur Gruppenzuordnung und zur Gruppenanalyse finden Sie im HTS User Guide unter hgf.de/manual.

Ergebnisse auswerten

Nach Abschluss der Befragungen können Sie im HTS die Ergebnisse im Ergebnisbereich des HTS einsehen und die gewünschten Einschätzungsperspektiven miteinander vergleichen. Dabei können sowohl einzelne Perspektiven als auch verschiedene Perspektiven miteinander kombiniert werden.

Wählen Sie dazu zunächst die betreffende Person oder – sofern Sie die Gruppierungsfunktion genutzt haben – die entsprechende Gruppe aus. Über den Schalter oberhalb der Personenliste können Sie von der **Personen-** in die **Gruppenansicht** wechseln.

Wechseln Sie anschließend von der **individuellen** zur **kombinierten Auswertung** und wählen Sie die Beurteilungen aus, die gemeinsam in die Auswertung eingehen sollen.

Die Ergebnisse werden Ihnen entsprechend Ihrer Auswahl direkt im Ergebnisbereich des HTS angezeigt. Alternativ können Sie über Export einen Ergebnisbericht erstellen und exportieren.

Ausführliche Informationen zur Auswertung und zu den Funktionen des Ergebnisbereichs finden Sie im HTS User Guide unter hgf.de/manual.

Exkurs: Wie viele Beurteilungen werden benötigt?

Bitte beachten Sie, dass für die Auswertung je nach Einschätzungsperspektive eine unterschiedliche Mindestanzahl an Beurteilungen erforderlich ist.

Für die Perspektiven **FIF-MA** und **FIF-GF** müssen jeweils **mindestens drei Beurteilungen** vorliegen. Dies dient neben der höheren Aussagekraft der zusammengefassten Einschätzungen insbesondere der Wahrung der Anonymität der beurteilenden Mitarbeitenden. **Bei weniger als drei Beurteilungen kann für diese Beurteilungsperspektive keine Auswertung erfolgen.**

Für die Perspektiven FIF-SB, FIF-V, FIF-K und FIF-E ist hingegen keine Mindestanzahl an Beurteilungen erforderlich. Diese Perspektiven können auch auf Basis einer Einzelmeldung ausgewertet werden.

August 2026